

17.) Autobahnauffahrt Messendorfgrund A2Z Hötzl

Im Maßnahmenplan des Grazer Mobilitätskonzeptes 2020, das vom Gemeinderat am 19. November 2015 beschlossen wurde, ist die Anbindung der Styriastraße an den Autobahnzubringer A2Z als Maßnahme enthalten.

Von der eigentlich zuständigen Stadtbaudirektion wurde im Zuge einer Volksanwaltschaftsbeschwerde am 25.8.2010 mitgeteilt, dass auf Grund des Budgetkonsolidierungskurses der Stadt Graz in der mittelfristigen Finanzplanung keine Mittel für dieses Straßenprojekt vorgesehen sind, sodass keine fortführenden Verhandlungen mit der ASFINAG geführt werden konnten. Dies bedeutet, dass ein möglicher Realisierungszeitpunkt derzeit nicht abschätzbar ist. Im Maßnahmenprogramm ist dieses Projekt daher mit der zeitlichen Fristigkeit 3 – nach dem Jahr 2020 – versehen.

Eine Vorreihung dieses Projektes in der Prioritätenreihung würde eine Neuordnung der Prioritätenreihung im Mobilitätskonzept 2020 sowie eine grundsätzliche Änderung der verkehrspolitischen Zielsetzungen der Stadt Graz nach sich ziehen.